

[15286] **A. Hartleben's**
(Bibliothek der Sprachenkunde. 37. Theil).

Soeben erschien:

Praktische Grammatiken
der
Hauptsprachen
Deutsch = Südwestafrikas.

I.

Nama. (Sprache der Nama-Hottentotten.)

Kurzgefaßte Grammatik, analysirte Lesestücke nebst einem nama-deutschen und einem deutsch-nama Wörterbuch.

II.

Otyherero. (Sprache der Herero.)

Kurzgefaßte Grammatik, analysirte Lesestücke nebst einem otyherero-deutschen und einem deutsch-otyherero Wörterbuch.

III.

Oshindonga. (Sprache des Oshindonga-Stammes der Ovambo.)

Kurzgefaßte Grammatik, Lesestücke nebst einem oshindonga-deutschen und einem deutsch-oshindonga Wörterbuch.

Von

A. Seidel.

12 Bogen Oktav. Elegant gebunden 2 M.

Das von Deutschland okkupierte Gebiet in Südwestafrika umfaßt einen Flächenraum von 30 000 Quadratmeilen, übertrifft also an Ausdehnung das Mutterland beträchtlich. Kaum 300 000 Eingeborene bevölkern diesen ungeheuren Länderkomplex, lassen also der Massen-Ansiedlung von Europäern, für welche das Land sich vortrefflich eignet, den erwünschtesten Spielraum. Es werden sich daher zweifellos die regsten Beziehungen zwischen Europa, insbesondere Deutschland, und jenem Teile des „dunklen“ Erdteils entwickeln. Diese Entwicklung wird um so fruchtbringender sein, je mehr die Einwanderer in der Lage sind, sich schnell und sicher mit den Eingeborenen in deren eigener Sprache zu verständigen. Die Wichtigkeit dieses Punktes bedarf keiner weiteren Hervorhebung. Nun existierten praktisch brauchbare Lehrbücher der hauptsächlichsten Sprachen Deutsch-Südwestafrikas bisher noch nicht; über das Oshindonga ist überhaupt noch nichts veröffentlicht. Diesem Mangel abzuhelpen ist das vorliegende Büchlein bestimmt. Mit demselben ausgerüstet, kann der Reisende wie der Händler und Ansiedler sich über ein Gebiet von mehr als anderthalb Millionen Quadratkilometer mit den Eingeborenen verständigen. Das grammatische Material, knapp und übersichtlich dargestellt, ist auf das praktische Bedürfnis zugeschnitten, alles rein Wissenschaftliche aus der Darstellung verbannt. Der Einübung desselben dienen eine Anzahl sorgfältig erläuterte Übungsstücke. Jeder Grammatik ist endlich ein Verzeichnis von 2000 Wörtern beigefügt, die für den Verkehr mit den ideenarmen Bewohnern Deutsch-Südafrikas voll auf ausreichen.

tern beigegeben, die für den Verkehr mit den ideenarmen Bewohnern Deutsch-Südafrikas voll auf ausreichen.

A. Hartleben's
Bibliothek der Sprachenkunde.
Lehrbücher zum Selbstunterricht.
Preis jeden Bandes 2 M gebunden.

- Englisch. 4. Aufl. Von R. Clairbrook.
- Französisch. 3. A. B. Schmidt-Beauchez.
- Italienisch. 3. Aufl. Von L. Fornasari.
- Russisch. 2. Aufl. Von B. Manassewitsch.
- Spanisch. 2. Aufl. Von D. Avalos.
- Ungarisch. 2. Aufl. Von Ferd. Görg.
- Polnisch. Von B. Manassewitsch.
- Böhmisch. 2. Aufl. Von Karl Kunz.
- Bulgarisch. Von Fr. Bymazal.
- Portugiesisch. Von F. Booch-Arkossy.
- Griechisch. Von C. Wied.
- Serbokroatisch. Von E. Muza.
- Dolapük. Von J. Lott.
- Holländisch. Von D. Haef.
- Türkisch. Von C. Wied.
- Dänisch. Von J. C. Poestion.
- Hebräisch. Von B. Manassewitsch.
- Lateinisch. Von H. Berner.
- Schwedisch. Von J. C. Poestion.
- Deutsch (für Ausländer). Von C. Wied.
- Rumänisch. Von Th. Wechsler.
- Japanisch. Von A. Seidel.
- Arabisch. Von B. Manassewitsch.
- Slovakisch. Von G. Marshall.
- Altgriechisch. Von B. Schreiber.
- Neupersisch. Von A. Seidel.
- Französisch für Post- und Telegraphenbeamte. Von R. v. Bülow.
- Norwegisch. Von J. C. Poestion.
- Chinesisch. Von C. Rainz.
- Finnisch. Von M. Bellepill.
- Slovenisch. Von C. J. Pečnik.
- Suaheli. Von A. Seidel.
- Sanskrit. Von Dr. R. Fick.
- Malajisch. Von A. Seidel.
- Armenisch. Von C. Rainz.
- Kleinrussisch (Ruthenisch). Von M. Mitrofanowicz.
- Hauptsprachen Deutsch-Südwestafrikas. Von A. Seidel.

Unter der Presse:

- Siamesisch. Von Dr. A. Wershoven.
- Javanisch. Von Dr. S. Bohatta.
- Hindostani. Von A. Seidel.
- usw. usw. usw.
- à 2 M ord.

Jeder Band hat 12 Oktav-Bogen Inhalt, ist elegant geb. und kostet nur 2 M.
In Rechnung 25^oo, 11/10; bar 33¹/₃ %o,
11/10. 22/20 Bde. beliebig gemischt,
33¹/₃ %o Bde. gem. 40^oo, 100 Bde. beliebig
gemischt 50^oo.

Prospekte in jeder Anzahl gratis.
A. Hartleben's Verlag in Wien.

[15061] Soeben erschien

in zweiter, unveränderter Auflage:

Das
Deutsche Offizierthum
und die Zeitströmungen.

Den Kameraden gewidmet

von

Paul von Schmidt,

Generalmajor z. D.

Preis 1 M 50 S ord., 1 M 15 S no. bar
und 11/10.

und haben sämtliche Bestellungen, die leider einige Zeit unerledigt bleiben mußten, jetzt ausgeführt werden können. Wir stellen nunmehr auch wieder Exemplare à cond zur Verfügung und bitten wiederholt um gefällige Verwendung für die sehr absatzfähige Schrift.

Besprechungen:

„Bei der großen Gabe des Verfassers, seine Gedanken durch das Feuer seiner Ueberzeugung zu beleben, durch drastische Beispiele aus der preussischen Geschichte zu schmücken und so die ganze Darstellung schmacht, ja fesselnd zu machen, wird die Lektüre der Schrift, zumal sich dieselbe gänzlich fern vom lehrhaften Tone des Professors hält, geradezu ein Genuß. . . .“

Wir haben hier nicht Raum, aus dem Buche, auf welches wir wiederholt zurückkommen werden, unserem Wunsche gemäß, ganze Abschnitte wiederzugeben; wir wollen heute aber schon die Hoffnung aussprechen, daß die von einer warmen, echten Gottesfurcht durchzogene Gabe Schmidt's eine Heimstätte in unseren Offizierkorps finden und von den jungen Kameraden oft gebachtet und recht beherzigt werden möge!“

(Kreuz-Zeitung.)

„Das Büchlein birgt eine reiche Fülle trefflicher Gedanken und ist das Produkt scharfer Auffassungsgabe, hoher Geistesbildung und Lebenserfahrung. Es erweist sich als ein wertvoller Mentor für den deutschen Offizier, besonders den jüngeren, an dessen Adresse es gerichtet ist, und verdient weiteste Verbreitung auch in gebildeten nicht militärischen Kreisen.“

(Norddeutsche Allgemeine Zeitung.)

„Das Werk legt Zeugnis ab von dem edlen ritterlichen Charakter, von reicher Erfahrung und Geistesstärke seines Verfassers, und enthält eine große Anzahl beherzigenswerter Lehren, die namentlich in den Kreisen unserer jüngeren Offiziere nicht unbeachtet zu bleiben verdienen. Wenn das Werk auch in erster Linie für den Offizier geschrieben ist, wird es doch auch sicherlich von jedermann, der über seine Stellungnahme zu den heutigen Zeitströmungen ernstlich nachgedacht hat, nicht ohne innere Befriedigung gelesen werden. Wir wünschen dem Buche eine weite Verbreitung.“

(Dresdener Journal.)

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 46,

Dessauerstraße Nr. 19, 4. April 1892.

Liebelsche Buchhandlung.